

FDP-Stadtratsfraktion Paderborn – Rathenastr. 16 – 33102 Paderborn

An den Vorsitzenden des
Ausschusses für Sport und Freizeit
der Stadt Paderborn
Herrn Markus Mertens
-per E-Mail-

**Fraktion der Freien
Demokratischen Partei im Rat
der Stadt Paderborn**

Geschäftsstelle
Rathenastr. 16
33102 Paderborn

Telefon (0 52 51) 87 11 80
Telefax (0 52 51) 87 11 82

Email: buero@fdp-pb.de
www.fdp-paderborn.de

Antrag „Bäderbetrieb langfristig sichern – wirtschaftlich planen“

Sehr geehrter Herr Mertens,

bitte nehmen Sie vorliegenden Antrag zu den Haushaltsberatungen im Ausschuss für Sport und Freizeit des Jahres 2021 auf. Herzlichen Dank.

Beschlussvorschlag:

Im Erfolgsplan 2021 des Bäderbetriebs wird der Ansatz der Eintrittsgelder für Hallen- und Freibäder von 287.000,00 EUR auf 320.000,00 EUR erhöht.

Diese Erhöhung wird realisiert durch eine kritische Prüfung von Eintrittsfreiheiten und einer generellen Überprüfung der Höhe der Eintrittsgelder. Von einem Teil der gestiegenen Erlöse wird ein zusätzlicher Schwimmernunterricht angeboten, der kostengünstig oder im Bedarfsfall kostenfrei ist.

Begründung:

Der Bäderbetrieb der Stadt Paderborn ist seit vielen Jahren hoch defizitär. Die Corona-Pandemie konnte niemand vorhersagen, verschärft diese Situation aber dramatisch. Daneben kommen im Jahr 2021 massive finanzielle Einbußen auf den Bäderbetrieb der Stadt Paderborn zu, weil die bislang angefallenen Beteiligungserträge aus der Paderborner Kommunalbetriebe GmbH dauerhaft wegfallen. Vor diesem Hintergrund sind im Haushaltsplan des Jahres 2021 der Stadt Paderborn erstmalig 4,7 Mio. EUR als reiner Verlustausgleich eingeplant. Eine Summe, die alle Steuerzahlerinnen und Steuerzahler in Paderborn zu tragen haben, unabhängig ihrer persönlichen Badenutzung.

Ganz grundsätzlich ist ein öffentlicher Bäderbetrieb ein hohes Gut und nur schwer bis gar nicht profitabel zu betreiben. Jedoch kann niemand bei

05. Februar 2021

Fraktionsvorsitzender
Alexander Senn M.A.

Stv. Fraktionsvorsitzender
Sascha Pöppe M.Sc.

Bürozeiten

Mo: 08.30 bis 13.00 Uhr
17.30 bis 20.00 Uhr
Di: 08.30 bis 13.00 Uhr
17.30 bis 20.00 Uhr
Do: 08.30 bis 13.00 Uhr
Fr: 08.30 bis 13.00 Uhr

Bankverbindung

VerbundVolksbank OWL eG
DGPBDE3MXXX
DE93 4726 0121 8746 6777 00

Fraktion der Freien Demokratischen Partei im Rat der Stadt Paderborn

solchen aufkommenden und nun jährlich zu erwartenden Defiziten wegschauen und so tun, als gäbe es diese drastische Verschärfung nicht.

Im Mittelfristplan wird mit keinerlei Anpassungen gerechnet, weder auf der Einnahme- noch auf der Ausgabeseite. Das ist aus Sicht der Freien Demokraten unangebracht. Verantwortungsvolles Handeln bedeutet es auch, einen Blick auf die Zukunftsfähigkeit der Stadt zu richten. Längst ist das Haushaltssicherungskonzept kein reines Spukgespenst mehr, würde im Falle des Eintretens aber sämtliche freiwilligen Leistungen auf den Prüfstand stellen.

Geschäftsstelle
Rathenastr. 16
33102 Paderborn

Telefon (0 52 51) 87 11 80
Telefax (0 52 51) 87 11 82

Email: buero@fdp-pb.de
www.fdp-paderborn.de

Ziel verantwortungsvoller Kommunalpolitik muss es daher doch sein, den Bäderbetrieb auch nachhaltig sicherzustellen. Und eine Bäderschließung lässt sich langfristig nur dann vermeiden, wenn die wirtschaftlichen Defizite zumindest gegenüber der Kommunalaufsicht darstellbar erkannt und ansatzweise minimierbar sind.

05. Februar 2021

Fraktionsvorsitzender
Alexander Senn M.A.

Stv. Fraktionsvorsitzender
Sascha Pöppe M.Sc.

In eine Fortschreibung des Gebührenkonzepts gehören insofern auch die Fragestellungen, ob kostenfreie Eintritte für Begleitpersonen die richtige Weichenstellung sind. Schließlich ist es auch eine Frage gesellschaftlicher Gerechtigkeit, wenn Menschen aufgrund ihrer jeweiligen finanziellen Umstände trotz Arbeit nur selten ein städtisches Bad mit ihrer Familie aufsuchen können, während andere täglich kostenfrei in diesen Genuss kommen, weil sie Leistungsempfänger sind. Am Ende ist das Ziel dieser Regelung doch immer gewesen, dass man den Kindern die Schwimmfreude und -fähigkeit nahebringt. Das ist ein wichtiges und richtiges Ziel, was sich mit freiem Eintritt für Begleitpersonen aber keinesfalls alleine klärt.

Bürozeiten

Mo: 08.30 bis 13.00 Uhr
17.30 bis 20.00 Uhr
Di: 08.30 bis 13.00 Uhr
17.30 bis 20.00 Uhr
Do: 08.30 bis 13.00 Uhr
Fr: 08.30 bis 13.00 Uhr

Daher beantragen wir die gestiegenen Eintrittsgelder in Teilen zweckgebunden in eine Ausweitung des Angebots zu Schwimmernunterricht einzusetzen. So ist sichergestellt, dass das politische Ziel seine Wirkung entfaltet und keine Ungerechtigkeitssituation schafft sowie den kommunalen Haushalt bzw. dessen Steuerzahlerinnen und Steuerzahler nicht über Gebühr belastet.

gez. Alexander Senn gez. Sascha Pöppe

Bankverbindung

VerbundVolksbank OWL eG
DGPBDE3MXXX
DE93 4726 0121 8746 6777 00